

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**
**1.1. Produktidentifikator**

UV Klebstoff VERIFIX B 682-T

**Weitere Handelsnamen**

BO 5209393, 20 g

BO 5209394, 100 g

BO 5209395, 250 g / BO 5209395S, Spacer, 250 g

BO 5209396, 1000 g / BO 5209396S, Spacer, 1000 g

UFI: ANHR-4WGH-WK6C-FRM1

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	BOHLE AG	
Strasse:	Dieselstr. 10	
Ort:	D-42781 Haan	
Telefon:	+49 2129 5568-0	Telefax: +49 2129 5568-282
E-Mail:	info@bohle.de	
Ansprechpartner:	Dr. Martin Schade	Telefon: +49 2129 5568-300
E-Mail:	MSDS@bohle.de	
Internet:	www.bohle.com	
Auskunftgebender Bereich:	Chemie	

**1.4. Notrufnummer:** Tox Info Suisse, 145. +41 44 251 51 51 (24Std), www.tox.ch

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**
**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Irrit. 2; H315

Eye Dam. 1; H318

Skin Sens. 1; H317

STOT SE 3; H335

Aquatic Acute 1; H400

Aquatic Chronic 1; H410

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente**
**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate

2-Hydroxyethylmethacrylat

Acrylsäure

tert-butyl perbenzoate

Maleinsäure

**Signalwort:** Gefahr

**Piktogramme:**


**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 2 von 12

**Gefahrenhinweise**

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische**
**Chemische Charakterisierung**

Methacrylat/Acrylatharz(e).

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Stoffname				Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate			<50 %	
	227-561-6		01-2119957862-25		
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H315 H319 H317 H335 H400 H410				
73324-00-2	Urethane acrylate			<25 %	
	615-966-4		-		
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319				
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat			<25 %	
	212-782-2	607-124-00-X	01-2119490169-29		
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315 H319 H317				
24650-42-8	2,2-dimethoxy-1,2-diphenylethan-1-one			<8,9 %	
	246-386-6		01-2120000336-73		
	Acute Tox. 4, STOT RE 2, Aquatic Chronic 3; H302 H373 H412				
79-10-7	Acrylsäure			<5 %	
	201-177-9	607-061-00-8	01-2119452449-31		
	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A, Aquatic Acute 1; H226 H332 H312 H302 H314 H400				
614-45-9	tert-butyl perbenzoate			<1 %	
	210-382-2		01-2119513317-46		
	Org. Perox. C, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H242 H332 H315 H317 H400 H412				
110-16-7	Maleinsäure			<1 %	
	203-742-5	607-095-00-3	01-2119488705-25		
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H302 H315 H319 H317 H335				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 3 von 12

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
5888-33-5	227-561-6	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate	<50 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1 Aquatic Chronic 1; H410: M=1	
868-77-9	212-782-2	2-Hydroxyethylmethacrylat	<25 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 5050 mg/kg	
24650-42-8	246-386-6	2,2-dimethoxy-1,2-diphenylethan-1-one	<8,9 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = >1694 mg/kg	
79-10-7	201-177-9	Acrylsäure	<5 %
		inhalativ: LC50 = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 1100 mg/kg; oral: LD50 = 500 mg/kg STOT SE 3; H335: >= 1 - 100 Aquatic Acute 1; H400: M=1	
614-45-9	210-382-2	tert-butyl perbenzoate	<1 %
		inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 3817 mg/kg; oral: LD50 = 4838 mg/kg	
110-16-7	203-742-5	Maleinsäure	<1 %
		dermal: LD50 = 1560 mg/kg; oral: LD50 = 1090 mg/kg Skin Sens. 1; H317: >= 0,1 - 100	

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Augenkontakt**

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort reichlich Wasser trinken lassen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Einatmen: Reizung der Atemwege  
Hautkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Augenkontakt : Verursacht schwere Augenschäden.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung**
**5.1. Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Trockenpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 4 von 12

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO<sub>x</sub>)**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen

Behörden benachrichtigt werden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,

Sägemehl). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Für angemessene Lüftung sorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Hautschutzplan

erstellen und beachten!

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Vermeiden von: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht verschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren.

Empfohlene Lagerungstemperatur 5 - 25°C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 5 von 12

**MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/ml	Kategorie	Herkunft
79-10-7	Acrylsäure	10	29		MAK-Wert 8 h	
		20	59		Kurzzeitgrenzwert	

**DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,39 mg/kg KG/d
79-10-7	Acrylsäure			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	30 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	30 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	30 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	30 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Umweltkompartiment	Wert
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate		
	Süswasser		0,00092 mg/l
	Meerwasser		0,000092 mg/l
	Süswassersediment		0,145 mg/kg
	Meeressediment		0,0145 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen		2 mg/l
	Boden		0,0285 mg/kg
79-10-7	Acrylsäure		
	Süswasser		0,003 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)		0,0013 mg/l
	Meerwasser		0,0003 mg/l
	Süswassersediment		0,0236 mg/kg
	Meeressediment		0,00234 mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Dampf nicht einatmen. Zu beachten: Arbeitsplatzgrenzwerte

**Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166

**Handschutz**

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Empfohlenes Material: NBR (Nitrilkautschuk), VITON

Ungeeignetes Material: Naturfaser (z.B. Baumwolle)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 6 von 12

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140)

Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe. Empfohlener Filtertyp: A (P2)

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch

Flammpunkt:	> 100 °C	<b>Prüfnorm</b>
pH-Wert (bei 21 °C):	2,5	5% Emulsion
Wasserlöslichkeit:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 25 °C):	1,1 g/cm <sup>3</sup>	

**9.2. Sonstige Angaben**
**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

 Explosionsgefahren  
 Kein(e,er).

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen**

Lösemittelgehalt:	0,0%
Dynamische Viskosität: (bei 23 °C)	900 mPa·s

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

 Licht / UV-Einstrahlung/Sonnenlicht  
 Oxidationsmittel, stark

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

 Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Hitze, Flammen und Funken.  
 Bei Lichteinwirkung: Polymerisation

**10.5. Unverträgliche Materialien**

 Reduktionsmittel, stark. Oxidationsmittel, stark  
 starke Säuren und starke Basen

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

 Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.  
 Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenwasserstoffe

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 7 von 12

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate				
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	Kaninchen		
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat				
	oral	LD50 5050 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	Kaninchen		
24650-42-8	2,2-dimethoxy-1,2-diphenylethan-1-one				
	oral	LD50 >1694 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	Ratte		
79-10-7	Acrylsäure				
	oral	LD50 500 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 1100 mg/kg	Ratte		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 11 mg/l	Ratte		
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 1,5 mg/l			
614-45-9	tert-butyl perbenzoate				
	oral	LD50 4838 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 3817 mg/kg	Kaninchen		
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 1,5 mg/l			
110-16-7	Maleinsäure				
	oral	LD50 1090 mg/kg	Ratte	OECD 401	
	dermal	LD50 1560 mg/kg	Kaninchen		

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 8 von 12

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,704	96 h	Danio rerio (Zebraabärbling)	OECD 203
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,092	21 d	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	227 mg/l	96 h	Pimephales promelas	
24650-42-8	2,2-dimethoxy-1,2-diphenylethan-1-one					
	Akute Fischtoxizität	LC50	6 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,17	72 h	Scenedesmus subspicatus	
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>100	3 h	Belebtschlamm	
614-45-9	tert-butyl perbenzoate					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1,6 mg/l	96 h	Danio rerio (Zebraabärbling)	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	1,3 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	11 mg/l	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	OECD 202
110-16-7	Maleinsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50	75 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	74,35	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	42,81	48 h	Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)	OECD 202

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate			
		57%	28	
614-45-9	tert-butyl perbenzoate			
	aerob	70%	28	
	Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**
**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
5888-33-5	Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate	4,52
868-77-9	2-Hydroxyethylmethacrylat	0,47
24650-42-8	2,2-dimethoxy-1,2-diphenylethan-1-one	3,42
79-10-7	Acrylsäure	0,35
614-45-9	tert-butyl perbenzoate	3
110-16-7	Maleinsäure	-1,3

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 9 von 12

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
110-16-7	Maleinsäure	<10		

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlungen zur Entsorgung**

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

080409 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschliesslich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

080409 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschliesslich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)**

150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderswo nicht genannt); Verpackungen (einschliesslich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände von Stoffen oder von Sonderabfällen mit besonders gefährlichen Eigenschaften enthalten oder durch Stoffe oder Sonderabfälle mit besonders gefährlichen Eigenschaften verunreinigt sind; Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**
**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

UN 3082

**14.2. Ordnungsgemässe**

 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (@5888.33.5Pan,  
@0079.10.7Pan)

**UN-Versandbezeichnung:**
**14.3. Transportgefahrenklassen:**

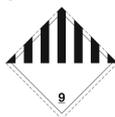
9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Klassifizierungscode:

M6

Sondervorschriften:

274 335 375 601

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

Freigestellte Menge:

E1

Beförderungskategorie:

3

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

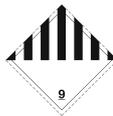
Materialnummer: BO5209394

Seite 10 von 12

Gefahrnummer: 90  
 Tunnelbeschränkungscode: -

**Binnenschifftransport (ADN)**

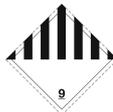
**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 3082  
**14.2. Ordnungsgemässe** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
 (@5888.33.5Pan, @0079.10.7Pan)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 9



Klassifizierungscode: M6  
 Sondervorschriften: 274 335 375 601  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 3082  
**14.2. Ordnungsgemässe** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
 (Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate, acrylic acid,  
 prop-2-enoic acid)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 9



Sondervorschriften: 274, 335, 969  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-A, S-F

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 3082  
**14.2. Ordnungsgemässe** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
 (Exo-1,7,7-trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-yl acrylate, acrylic acid,  
 prop-2-enoic acid)  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 9



Sondervorschriften: A97 A158 A197  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G  
 Passenger LQ: Y964  
 Freigestellte Menge: E1  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 964  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 450 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 964  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 450 L

**14.5. Umweltgefahren**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 11 von 12

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: @5888.33.5Pan, @0079.10.7Pan

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**
**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

 Angaben zur VOC-Richtlinie 0 %  
 2004/42/EG: 0 g/l

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV): 0%

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**
**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
STOT SE 3; H335	Berechnungsverfahren
Aquatic Acute 1; H400	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 1; H410	Berechnungsverfahren

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**UV Klebstoff VERIFIX B 682-T**

Überarbeitet am: 04.07.2023

Materialnummer: BO5209394

Seite 12 von 12

H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*